

Sixpack für den Sommer!

Re.2005, 1:72
sechs Kits
in einem
Seite 18

Scratch gebaut

S-3B Viking
Seite 26

Neuaufgabe

Peterbilt 378
in 1:24
Seite 78

September 2020 | € 7,50

A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00
Be, Lux: € 8,70 | NL: € 8,90

ModellFan

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

Königstiger 1946



Ju 87 B-1 von
Airfix in 1:48

**Die ultimative
Stuka**

Seite 10



Conversionset von MR

Tiger II mit 10,5-cm-Kanone
in 1:35 Seite 58

Außerdem für Sie gebaut:

Modell des Jahres

T-80U in 1:35 von R.P.G.
Seite 64



**Kit-Coup
von IBG**

Lancia 3Ro in 1:35
Seite 50



jetzt als Heft und eMag lesen!



Meine Vorteile im Jahresabo +digital:

- ✓ Ich spare 5% gegenüber dem Kioskpreis und zahle nur 80 Cent zusätzlich pro eMag-Ausgabe.
- ✓ Ich erhalte mein Heft 2 Tage vor dem Erstverkaufstag frei Haus*, das eMag sogar 3 Tage vorher.
- ✓ Ich kann das eMag auf bis zu 3 Endgeräten gleichzeitig lesen.

Ihr Geschenk GRATIS!

Smartwatch CONNECT - schwarz

Touch-Display mit Zeit- und Datums-
anzeige, Bluetooth-Version 3.0, Player-
funktion, unterstützte Musikformate: MP3
und MP4, Foto-Funktion, Schrittzähler,
Slot für SIM und SD Karten, Taschenrechner,
Material: Silikon, Metall und Glas.



Jetzt online bestellen und die erste
eMag-Ausgabe kostenlos lesen!

www.modellfan.de/abo



Thomas Hopfensperger,
Verantwortlicher Redakteur

Dritte Dimension

Ein lustiges Kabarett-Programm dieser Tage verkohlt alles und jeden mit dem Titel „Zukunft is the Future“. Zukunft ist tatsächlich Ansichtssache. Die einen blicken forsch nach vorne, wie der Schriftsteller Mark Twain: „Natürlich kümmerge ich mich um die Zukunft – ich habe vor, den Rest meines Lebens darin zu verbringen.“

Wieder andere lehnen jede mögliche Veränderung des Status Quo vehement ab, weil zu unvorhersehbar und möglicherweise auch noch zu unbequem – nicht nur in Schwaben. „So hend mer des no imme gmacht.“

Was hat das alles jetzt mit unserem Modellbau zu tun? Sie ahnen es: Viel, denn es ist deutlich am explodierenden Angebot in allen Bereichen zu sehen. Bei uns heißt es schon seit einiger Vergangenheit: „Zukunft is the Gegenwart.“

Denn mit geradezu irrwitziger Geschwindigkeit spucken die 3D-Drucker aller (Zubehör-) Hersteller immer neue Ur-Formen aus, auch wenn wir sie manchmal dabei ertappen, dass sich dabei nur die Bestellnummer geändert hat.

Was den Herstellungsprozess mit CNC, CAD und CIM revolutioniert hat und noch weiter transformieren wird, findet auch immer mehr Zugang zu den Bastelstuben. Da jedoch bekommen auch die Skeptiker ihr Recht: Denn wer Handarbeit leisten kann und will, der kann sich jederzeit auf sein handwerkliches Geschick und seine Entscheidungshoheit beim eigenen Hobby berufen. Jeder ist hier sein eigener Boss.

Denn die Gedanken und Hobby-Hände sind frei! Nichtsdestotrotz hilft uns Modellbauern der Fortschritt enorm, unsere Endprodukte qualitativ immer mehr zu steigern. Dagegen hat garantiert keiner etwas einzuwenden.

Deshalb finde ich, obwohl passionierter „Handwerker“, gerade solche modernen Projekte sehr interessant. Denn hinterm Tellerrand geht's weiter und von da aus lernt man einfach immer mehr.

Haben Sie also keine Angst vor ein wenig Fachsprache, mit der Ben Schumacher seinem Wissen und Können wortwörtlich Ausdruck verleiht. Lassen Sie sich ins Staunen versetzen! Von den jetzt aber „echten“ Ausdrucken in galaktischer Qualität und in 3D, die allesamt Bestandteile seines Projekts S-3B Viking sind. Ab Seite 26 zeigt er uns, was alles möglich ist. Faszinierend!

Ich wünsche Ihnen Freude mit dem Heft und den mit so viel Herz, Hirn und Hand gebauten Modellen als Anregungen für Ihre Bauprojekte. Bleiben Sie gesund!

Ihr Thomas Hopfensperger

**Zukunft
ist jetzt!**



Handarbeit, wo man hinschaut. Natürlich sind Teile von der Stange mit verarbeitet, man muss ja nicht alles selber machen

Hier ist der Serienkit eigentlich nur eine Grundlage. Zahllose Stunden der Bemalung schaffen ein Unikat





Bunter Knickvogel: Ju 87 B-1 Stuka So gut kann der Kit von Airfix aussehen, wenn der Modellbauer alle Register zieht. Und der Bastelspaß kommt auch nicht zu kurz!

SEITE **10**

FLUGZEUGE

10 In neuen Kleidern: Ju 87 B-1

TITEL Bei Oliver Peissl ist die Stuka von Airfix im Maßstab 1:48 ein Highlight in der Vitrine. Er präsentiert ein farbenfrohes Topmodell des Vogels mit Knickflügeln

18 Schöner Schütze: Re.2005

TITEL Die Re.2005 Sagittario war das letzte Jagdflugzeug von Reggiane. Heinz Spatz hat sich das schönste Modell von Swords tollem Sechserpack in 1:72 herausgesucht

26 Mighty Hoover: S-3B Viking

TITEL Was tun, wenn das Traummodell nicht im richtigen Maßstab verfügbar ist? Schratchbau! Ben Schumacher zeigt uns ein unglaubliches Projekt im Maßstab 1:32

MILITÄR

50 Rotes Kreuz: Lancia 3Ro

TITEL Frank Schulz ergänzt den italienischen Lkw von IBG um einen Anhänger von Bolddivision und setzt beides mit Flüchtlingen in ein einfaches, aber attraktives Diorama

58 „What if“: Tiger II Herbst '45

TITEL Dieser Umbau ist auch von einem Einsteiger zu bewältigen. Lothar Limprecht ergänzt den Tiger II von Meng mit einem imposanten Resin-Turm von MR

64 Modell des Jahres: T-80U

TITEL Warum der Erstling von R.P.G. gleich eine Medaille „Modell des Jahres“ ergattert hat, zeigt Harald Fitz. Dieser Kit punktet sogar ohne Zubehör out-of-Box



S-3B Viking im Diorama Ein hauptberuflicher Modellentwickler zeigt, was möglich ist

SEITE **26**



Rotes Kreuz im Einsatz: Lancia 3Ro So setzt man das auffällige Wehrmachtsgespann einfach in Szene

SEITE **50**



Grandios: Tiger II Mit diesem Panzer führt Lothar Limprecht den Trend der „What if“-Modelle fort

SEITE **58**



Topdiorama: IJN Kamoi So sieht ein Projekt aus, das es in 1:700 zum „Best of Show“ gebracht hat

SEITE **84**

ZIVILFAHRZEUGE

78 Wieder da: **Peterbilt 378**

TITEL Dieser Kit ist ein alter Bekannter von Italeri, den AMT ins Programm übernommen hat. Guido Kehder stellt fest: Ein aktueller Blick auf den Langhauber lohnt immer noch

SCHIFFE

84 Überflieger: **IJN Kamoi**

Christian Horns Schiffe tauchten hier schon öfter auf. In Fürstentfeldbruck war auf der Schau 2020 die IJN Kamoi zu sehen, ausgezeichnet als „Best of Show“

RUBRIKEN

3	Editorial	44	Figuren im Fokus
6	Bild des Monats	45	ModellFan liest
8	Panorama	46	Simple & Smart
34	ModellFan packt aus	92	Diorama
40	Fachgeschäfte	98	Vorschau / Impressum

TITEL

Meisterschule Plastikmodellbau

- 72 **Werkstatt** Modell unter Wasser – Teil 2
- 76 **Basics** Figuren bemalen leicht gemacht



SEITE **72**



SEITE **76**



Der Erste seiner Art

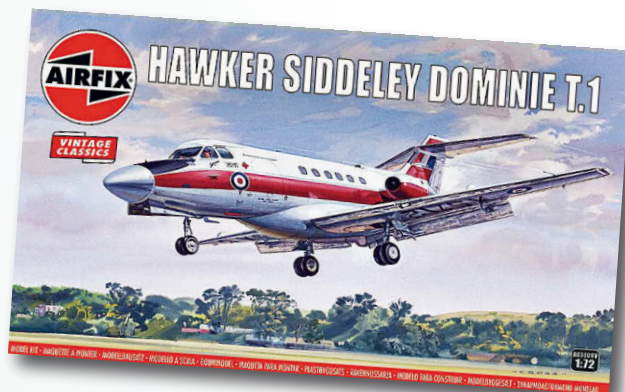
Die Szene des Ersten Weltkriegs zeigt eine technische Neuheit, die im Jahr 1916 noch nicht so erfolgreich war, sich jedoch im wahrsten Sinne als bahnbrechend erweisen sollte. Zwar nicht unter der ursprünglichen marinebasierten Bezeichnung „Landship“, sondern als „Tank“. Zur Erklärung: Die Royal Navy unter Winston Churchill trieb diese Entwicklung voran. Der erste einsatzfähige Kampfpanzer Mark I also, hier männlich „Male“ als spätere Version Mark V mit zwei Kanonen. Piotr Słomiński aus Krakau hat einen Kit des British Heavy Tank von Meng mit Figuren des British Tank Corps, einem Resin-Bausatz für fünf Figuren von Stalingrad Miniatures, im Maßstab 1:35 kombiniert.

Foto: Thomas Hopfensperger



PANORAMA

Für Modellbauer und Sammler Klassiker im Kommen



Die feinen, traditionsreichen Marken Airfix und Heller legen bei den klassischen Bausätzen nach, beziehungsweise legen sie wieder auf. Gerade der Sammlermarkt und der Nostalgie-Modellbau sorgen für steigende Nachfrage. So macht ja Heller das gesamte Design in Richtung Retro, wie auch der große CCKW im Maßstab 1:35 beweist. Airfix bringt etwas spät für das Jubiläum das Apollo-Mondset mit antiken Formen. Aller-

dings ging es ja bis Apollo 17 weiter und der dazu passende Jahrestag ist 2022. In die gleiche Retro-Kerbe schlägt die Airfix Hawker Siddeley Dominie T.1 in der Reihe der „Vintage Classics“ mit Formenbau aus dem Jahr 1969. Allerdings gibt es hier als zeitgemäße Alternative lediglich das Modell von Sword für die japanische Spezialversion U-125, also immer noch keine neue T.1.



Das Brückeninnere ließ sich gut mit den neuen Farben behandeln. Mit Pinsel und Airbrush gab es so keine Probleme



Hilfreiche Rostfarben – Neues von True-Earth

Von diesem Hersteller sind neue Farben für Rosteffekte in der Redaktion zum Test gelandet. Das Besondere sind die feinen Pigmente und extralangen Trocknungszeiten. Ein erster Test beim Bau von U 2360 im Maßstab 1:72 am Turm ließ sich gut an. Der zukünftige Baubericht zum Thema wird noch mehr dazu zeigen, vor allem, wie sich die Wirkung außen am Rumpf darstellen wird.

Rallye Monte Carlo 1980: Röhrls erster Sieg

Eine der traditionsreichsten Veranstaltungen im Motorsport wird im Jahr 2021 hundertjähriges Jubiläum feiern. Dieses Jahr schon kann einer der herausragendsten Gewinner das 40. Jubiläum seines ersten Sieges feiern. Walter Röhrl gewann 1980 die erste seiner vier „Montes“. Als einziger schaffte er es, mit Christian Geistdörfer als Copilot, die Siege mit vier verschiedenen Marken zu erringen. Zuerst mit Fiat, dann mit Opel, gefolgt von Lancia und zuletzt Audi.



Das erste Siegerauto aus dem Jahr 1980, der Fiat 131 Rallye, steht im Deutschen Automuseum
Bild: Michael Barera CC BY-SA 4.0



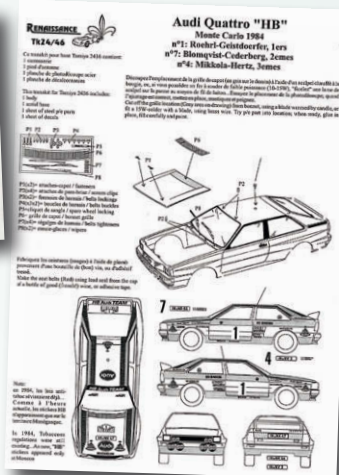
Der Opel Ascona 400 war für Röhrl das Gerät der Wahl beim zweiten Sieg 1982. Belkits hat ihn in 1:24



Mit dem Lancia 037 gewann Walter Röhrl zum dritten Mal 1983. Hier hat Hasegawa genau dieses Modell in 1:24 herausgebracht



Ausgerechnet der Audi zum vierten Sieg 1984 muss mit Zubehör von Renaissance in 1:24 auf die passende HB-Sponsor-Optik gebracht werden



Korrektur:

Bei den letzten Zahlenspielen in Heft 8 stand: 10805 km in 14 Stunden: London–New York. Richtigerweise muss es heißen: London–Los Angeles

Rallye Monte Carlo und Fiat 131

- 15000 Zuschauer allein am Col de Turini
- 1995 ccm Hubraum hatte der Fiat 131
- 1911 erste „Sternfahrt“ Monte Carlo
- 950 Kilo wog der 131 Abarth
- 400 Stück 131 Abarth zur Homologation
- 225 PS reichten Fiat zum Sieg
- 45 Siege errangen französische Rennfahrer
- 16 Ventile beatmeten den Motor des 131
- 4 Mal gewann Walter Röhrl mit Geistdörfer
- 2 große Monte-Kinokomödien gibt es



Schlägt nicht nur Jaguar und Ferrari: originaler Film-Käfer aus *Herbie Goes to Monte Carlo*. Natürlich gibt es auch den Disney-Film zum Thema



Klassiker des Monats

Rallye Monte Carlo und Walter Röhrl. Ein spezielles Thema und weites Feld. Legenden als Rennen, Auto und als Fahrer sorgten meist für eine alsbaldige Umsetzung in der Modellbau-Industrie. So auch in diesem Fall, als der Regensburger Walter Röhrl 1980 seine erste Monte auf einem Fiat 131 Abarth Rallye Gruppe 4 gewann. So viel Zauberworte zusammen ließen Tamiya schon 1981 das Modell im Maßstab 1:20 auflegen. Natürlich konnte es damals laut Boxtext leicht auch motorisiert werden, hatte jedoch auch viele Highlights wie den detaillierten Motor. Lediglich bei Walter Röhrl hatte man damals nicht richtig Maß genommen. Wenigstens im Modell ist der Copilot Christian Geistdörfer so groß wie der Zweimetermann am Steuer. Beide wurden 1980 Weltmeister. Fiat in der Markenwertung auch.



Airfix hat mit diesem Modell
einen riesigen Schritt
in die richtige Richtung ge-
macht – wir zeigen, warum